Zeitschrift: Neue Schweizer Rundschau
Herausgeber: Neue Helvetische Gesellschaft
Band: 5 (1937-1938)
Heft: 11

Artikel: Die blauen Frauen von Hodler
Autor: Burte, Hermann
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-759023

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

andern, zu verzichten und zu vergehen, denn ich wünsche nichts. Ich möchte nur nicht leiden. Christus im Garten Gethsemane sprach auch so. Handeln wir gleich ihm. Uebrigens, Dein Wille geschehe und nicht meiner — und harren wir".

Also Amiel an der Schwelle des Todes. Nicht minder aufrichtig und ernsthaft ist er durch sein ganzes Tagebuch hindurch, ungeachtet der Geschliffenheit seiner Sprache, die gesucht erscheinen könnte, wenn sie nicht lediglich Gewohnheit wäre. Durch die dreissig Jahre seines Tagebuchs fühlt er, was zu vergessen wir so sehr beflissen sind, nämlich dass wir zum Tod verurteilt und die Urteile nur aufgeschoben sind. Darum ist dies Buch so aufrichtig, so ernsthaft und so wichtig.

Hermann Burte

Die blauen Frauen von Hodler

(Erlebnis in Basel)

Ich ging die Freie Strasse hoch,
Im Bankenwinkel bog ich aus,
Vom Golde weg dem Leben zu
Nach jenem ernsten grauen Haus
Am Steinenberg: da grüsst die Kunst
Und breitet aus in wilder Wahl
Den Schein des Schönen, aber ich
Schlich ohne Trost von Saal zu Saal,
Und habe nicht ein Ding erschaut
Gestaltet innerer Figur,
Nur Abziehbilder, Fetzen Haut
Vom bunten Leibe der Natur.

Doch mir geschah mit einemmal,
Was immer einem Mann geschieht,
Wenn er im hellen Mauerbild
Die blauen Riesenfrauen sieht,

Schon reisst ihr Blick den meinen mit
Zum fernsten Höhenhorizont,
Die Seele stösst nach ihrem Ziel,
Erlöst, umäthert, neubesonnt,
Dem Vogel gleich im grossen Strich,
Tief unter ihr der höchste Firn:
Bezwingt es mich? beschwingt es mich?
Musik umwogt mir Herz und Hirn.

Seit jener Grieche heilig-ernst
Die Pallas aus dem Blocke hieb,
War keiner, der im Weibe so
Die Gottheit keusch zutage trieb,
Geheimnisvoll im Ueberschwang
Im offenbarten Klargesicht,
Im aufgetanen Werdedrang —
Im ahndevollen Morgenlicht —
Vom ersten Urgedanken her —
Noch unverschuldet, unverschollt,
Als hätte ihm der Geist gesagt:
Stell dar, das war, was ich gewollt!

Ich trat, im Blute blauen Klang,
Zermalmt erhoben still hinaus,
Und wie der Vogel seinen Sang
Hielt ich ihn fest im Strassenbraus,
Empfand im Schreiten einen Schritt,
Der mächtig mir zur Seite zog:
Die Frauen aus dem Hodlerbild —
Und Eine, hoch zu Häupten, flog.
Dann traf ich einen lieben Mann,
Der sprach: Du siehst so freudig drein!
Ich aber sagte: Freund, ich sah,
Und wurde stolz, ein Mensch zu sein!

(Aus „Anker am Rhein. Eine Auswahl neuer Gedichte". H. Haessel Verlag Leipzig)